



Lasergeschnittene Kleinteile effizient auslösen

Teileseparator TruTool PS 100 ist ergonomisch und extrem schnell

Ditzingen, Mai 2023 – TRUMPF bringt mit dem Teileseparator TruTool PS 100 ein neues Werkzeug auf den Markt, das insbesondere Unternehmen die Arbeit erleichtert, die hochproduktive 2D-Laserschneidmaschinen im Einsatz haben. Denn damit lassen sich Kleinteile einfach und schnell aus den Restgittern der bearbeiteten Blechtafeln lösen.

Werden kleine Serienteile auf 2D-Laserschneidmaschinen ausgeschnitten, bleiben sie durch kleine Brücken – sogenannte Joints – mit dem Restgitter der Blechtafeln verbunden. Um die Bauteile auszulösen, kommen heute noch überwiegend einfache Werkzeuge wie Hammer o. ä. zum Einsatz. Hierbei besteht zum einen die Gefahr, die Bauteile zu beschädigen. Zum anderen ist diese Arbeit mühselig, verletzungsgefährdend und nimmt viel Zeit in Anspruch.

Mit dem neuen, pneumatisch betriebenen TruTool PS 100 lässt sich diese Aufgabe deutlich materialschonender und sicherer erledigen. Zudem sind die Anwender gegenüber der manuellen Lösung um bis zu zehn Mal schneller. Dabei trennt das Werkzeug Nano- und Microjoint-Verbindungen in Materialdicken bis zu zwölf Millimeter – unabhängig, ob es sich um Stahl, Chromstahl, Aluminium oder Sonderstahl handelt.

Wie bei all seinen Produkten legt TRUMPF auch bei dem neuen Teileseparator sehr großen Wert auf Ergonomie. So lässt sich lange, ermüdungsfrei arbeiten. Der Handgriff nimmt hierbei einen besonders wichtigen Stellenwert ein. Er dämpft die entstehenden Vibrationen um 20 Prozent ab und ermöglicht es, das TruTool PS 100 in verschiedenen Positionen am Maschinenkopf zu führen. Der Bediener kann also die Haltung seiner Maschine während des Auslösevorgangs stets an seine aktuelle Position anpassen, sie mit der linken oder rechten Hand bedienen, mit einer oder mit beiden Händen. Das sorgt für Entlastung und anhaltend hohe Effizienz.

Presse-Information

Damit beim Herauslösen die Einzelteile nicht beschädigt werden, sind die Hammerspitzen des TruTool PS 100 je nach Bedarf unterschiedlich gummiert. Standardmäßig kommt eine mittelharte Hammerspitze zum Einsatz. Sie eignet sich primär für Baustahl und mittlere Blechdicken. Die optionale, weiche Hammerspitze sorgt für einen schonenden Umgang mit Aluminium- und Buntmetallteile. Während eine ebenso optionale, harte Hammerspitze für erhöhte Schlagintensität sorgt. Diese spielt ihre Vorteile vor allem bei dickeren Blechen und Materialien mit hoher Festigkeit aus.

Um den Nutzungsvoraussetzungen der allermeisten Anwender gerecht zu werden, liefert TRUMPF den pneumatischen Teileseparator mit zwei Anschlüssen aus – einer Nennweite von 5,5 Millimeter und einem Anschlussgewinde von 1/4 Zoll. Damit deckt der Anbieter die weltweit am meisten verbreiteten Systeme ISO und ARO ab.

Zu dieser Presse-Information stehen passende digitale Bilder in druckfähiger Auflösung bereit. Diese dürfen nur zu redaktionellen Zwecken genutzt werden. Die Verwendung ist honorarfrei bei Quellenangabe „Foto: TRUMPF“. Grafische Veränderungen – außer zum Freistellen des Hauptmotivs – sind nicht gestattet.

Weitere Fotos sind auf der Unternehmens-Website abrufbar:

www.trumpf.com/presse/medienservice



Mit dem Teileseparator TruTool PS 100 von TRUMPF lassen sich lasergeschnittene Kleinteile ergonomisch und schnell aus den Restgittern der Blechtafeln lösen.

Foto: TRUMPF





Presse-Information

Über TRUMPF

Das Hochtechnologieunternehmen TRUMPF bietet Fertigungslösungen in den Bereichen Werkzeugmaschinen und Lasertechnik. Die digitale Vernetzung der produzierenden Industrie treibt das Unternehmen durch Beratung, Plattform- und Softwareangebote voran. TRUMPF ist Technologie- und Marktführer bei Werkzeugmaschinen für die flexible Blechbearbeitung und bei industriellen Lasern.

2021/22 erwirtschaftete das Unternehmen mit rund 16.500 Mitarbeitern einen Umsatz von 4,2 Milliarden Euro. Mit mehr als 70 Tochtergesellschaften ist die Gruppe in fast allen europäischen Ländern, in Nord- und Südamerika sowie in Asien vertreten.

Produktionsstandorte befinden sich in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und der Schweiz, in Polen, Tschechien, den USA, Mexiko und China.

Elektrowerkzeuge von TRUMPF

Elektrowerkzeuge zur Blechbearbeitung haben bei TRUMPF eine lange Tradition. Bereits 1934 stellte das Unternehmen die erste motorbetriebene Handschere zum Schneiden von Blechen vor und legte damit den Grundstein für die umfassende Blech-Kompetenz der Firmengruppe. Wie bei den Stationärmaschinen zum Stanzen und Umformen, für die Laserbearbeitung und zum Biegen setzten die Blechspezialisten auch bei den Profi-Elektrowerkzeugen als Innovationsgarant Maßstäbe.

Das Produktfeld Elektrowerkzeuge von TRUMPF hat seinen Hauptsitz im schweizerischen Grösch. Das aktuelle Produktspektrum umfasst Elektrowerkzeuge zum Trennen und Verbinden von Blechen sowie für das Formen von Schweißkanten. Die tragbaren, einfach zu bedienenden TRUMPF Werkzeuge werden weltweit sowohl von Kunden aus der Industrie als auch im Handwerk eingesetzt.

Weitere Informationen über TRUMPF finden Sie unter: www.trumpf.com

Pressekontakt:

Dr. Manuel Thomä
Pressesprecher
+49 7156 303-30428
manuel.thomae@trumpf.com

TRUMPF SE + Co. KG
Johann-Maus-Straße 2
71254 Ditzingen
Deutschland

Für **Presseanfragen und Bildmaterial** steht Ihnen unsere Agentur gerne zur Verfügung:

k+k-PR GmbH, Agentur für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Peter und Wolfgang Klingauf
Tel.: 08 21 / 52 46 93; Fax.: 08 21 / 22 93 96 92
info@kk-pr.de; www.kk-pr.de
Von-Rad-Str. 5 f, 86157 Augsburg

Bitte lassen Sie uns bei Veröffentlichung ein Belegexemplar zukommen. Vielen Dank.